



## Praxisorientierte Einblicke in Handwerksberufe

Schüler der Johann-Peter-Hebelschule nehmen zum 11. Mal am Projekt "Schule und Handwerk" teil

**Knapp ein Dutzend Handwerksmeister informierten in den letzten Wochen ehrenamtlich in den 7. Klassen der Gemeinschaftsschule über Theorie und Praxis ihres Berufes. Mit einer feierlichen Präsentation der Ergebnisse des Projekts „Schule und Handwerk“ fanden ereignisreiche, informative und aufschlussreiche Wochen für die Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule (JPH) vergangene Woche ihr Ende.**

Bei der Abschlussveranstaltung überreichte Oberbürgermeister Martin Wolff den Schülerinnen und Schülern ihre Urkunden, die sie stolz entgegennahmen. Zuvor richtete er seinen Dank an alle, die zum Gelingen dieser lobenswerten Kooperation Jahr für Jahr beitragen. Ein echtes „Brettener Erfolgsmodell“ sei es, erstreckt sich doch der Kreis der Teilnehmer längst nicht mehr nur über die klassischen Handwerkskünste.

Schulleiterin Gabriele Erdel lobte die realistischen Einblicke, die die Schüle-

rinnen und Schüler durch dieses Projekt erlangen. Aufgrund der Vielfältigkeit sei die Zeit sehr kurzweilig, informativ und interessant für die Jugendlichen. Das Projekt fand knapp drei Monate eingebunden in den Unterricht zum 11. Mal in Bretten in der 7. Klasse der Gemeinschaftsschule statt.

Bäckermeister Friedbert Stiefel, die Metzgermeister Peter und Sandra Geist, Friseurmeister Klaus Kühner, Metallbaumeister Wolfgang Blum, Bürgermeister a.D. Adalbert Bangha, KFZ-Meister Rudolf Vogel, Kaufmann Walter Braunecker sowie Linda Mößner, Elektrikerin für Gebäude- und Systemtechnik zählten zu den Teilnehmern aus Handwerk und Wirtschaft. Ergänzt wurde das Portfolio vielfältiger Betätigungsmöglichkeiten dieses Jahr durch die Fa. Harsch und Utescheny.

Als weitere Kooperationspartner neben der Stadt Bretten treten die Handwerkskammer, die IHK Karlsruhe, das Staatliche Schulamt Karlsruhe und die Mittelstandsvereinigung Nordbaden auf.

## Eingliederung von Migranten in den Arbeitsmarkt Podiumsdiskussion im Rathaus

**Im Rahmen der Ausstellung „Fremde in unserer Stadt“ lud der DAF-Internationaler Freundeskreis Bretten e.V. Unternehmer, eine Vertreterin der Arbeitsagentur Karlsruhe-Rastatt und Bürgermeister Michael Nöltner zu einer Podiumsdiskussion mit dem Thema "Chancen und Hindernisse bei der Eingliederung von Migranten in den Arbeitsmarkt" ein.**



Steffen Klumpp von der Automatenherstellung Klumpp berichtete, dass 54% seiner Mitarbeiter über einen Migrationshintergrund verfügen. Ohne Migranten könnte sein Betrieb nicht aufrechterhalten werden.

Rolf Harsch von der Firmengruppe Harsch hat nach eigenen Angaben Mitarbeiter mit 17 verschiedenen Nationalitäten. Neben den fachlichen Qualifikationen seien auch Kompetenzen wie Sprache, Kulturverständnis, Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit unabdingbar.

Tim Gorenflo vom Altenhilfezentrum St. Laurentius teilte seinerseits mit, dass auch im Bereich der Pflege viele Personen mit Migrationshintergrund beschäftigt sind. Die Erfahrungen seien durchweg positiv. Voraussetzung müsse aber sein, dass Zuwanderer ausgebildet werden. Reine Anlerntätigkeiten und Hilfsarbeiten sind kaum noch vorhanden.

Marianne Staudt von der Arbeitsagentur verwies auf zahlreiche Fördermöglichkeiten für Asylanten. Allerdings greifen die Instrumente der Arbeitsagentur bzgl. Sprachkurse, Erwerb von beruflichen Qualifikationen, etc. nur bei Personen, die ein Bleiberecht in Deutschland nachweisen können. Bürgermeister Nöltner bestätigte, dass auch in der Verwaltung Migranten benötigt werden, allerdings ist Voraussetzung, dass diese Personen die Bereitschaft mitbringen die Gepflogenheiten des Landes zu akzeptieren. Die Beherrschung der Sprache in Wort und Schrift ist ein wesentlicher Schlüssel für einen Arbeitsplatz. Überall müssen Computer bedient, Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden werden.

Frau Staudt bekräftigte, dass die Menschen über einen längeren Zeitraum begleitet werden müssen, da sie häufig aus anderen Kulturkreisen kommen und ein getaktetes Leben nicht gewohnt sind. Die Hilfe von Ehrenamtlichen ist für diese Menschen wichtig, damit sie in die Bevölkerung integriert werden.

## Neuer Vorstand der Grünen Moschee stellt sich vor

**Der am 1. Mai neu gewählte Vorstand der Brettener Grünen Moschee hat sich vergangene Woche persönlich bei Oberbürgermeister Martin Wolff und Bürgermeister Michael Nöltner vorgestellt. Der Vorsitzende Yusuf Tepe, der stellvertretende Vorsitzende und Sprecher Hakan Erdogan, Buchhalter (entspricht der Tätigkeit eines Kassiers) Yüksel Özdemir, und Sekretär (entspricht der Tätigkeit eines Schriftführers) Savas Celik sind von ihren Mitgliedern auf drei Jahre gewählt. Begleitet wurden sie von Gerhard Wortmann.**

Die Mitglieder des Vorstands wohnen und arbeiten allesamt in der Melanchthonstadt und verstehen sich daher als echte Brettener. Ihr Ziel ist es, in den kommenden drei Jahren vor allem das Gemeindeleben aktiver zu gestalten. Dies sollen neue kulturelle und soziale Angebote unterstützen. Hauptaugenmerk liegt dabei auf den Jugendlichen, die sie künftig noch direkter ansprechen möchten.

OB Wolff begrüßte diesen Vorschlag und bat möglichst viele Begegnungsmöglichkeiten mit der Gesellschaft zu schaffen, um - frei nach Melanchthon - in den Dialog miteinander einzutreten, um das Miteinander der Kulturen zu pflegen und Vorurteile abzubauen.

In einem ersten Schritt sollen die Aktivitäten des Christlich-Islamischen Dialogs wieder verstärkt werden.

Die Grüne Moschee wurde im Jahr 1985 für die muslimische Bevölkerung Bretten gegründet. Sie gehört der Türkisch-Islamischen Anstalt für Religion e. V. (DITIB) an und ist in der Bismarckstraße zu finden.



Im Anschluss an das Gespräch nutzten alle die Gelegenheit die aktuelle Ausstellung des DAF - Internationaler Freundeskreis im Rathausfoyer zu besichtigen.

## OB Wolff auf Unternehmensbesuch bei jobsadvision

**Oberbürgermeister Wolff besuchte im Rahmen seiner Reihe Unternehmensbesuche am vergangenen Freitag die neuen Büroräume der Firma jobsadvision in der Melanchthonstraße.**

Die Fa. Jobsadvision beschäftigt an drei Standorten in Bretten und Berlin 30 Mitarbeiter und ist eine der größten deutschen Fachagenturen für Stellenanzeigen. In Zusammenarbeit mit Online-Stellenbörsen unterstützen sie Unternehmen aus allen Bereichen bei der modernen Personalrekrutierung. Für die Unternehmen ergeben sich dabei zwei ganz entscheidende Vorteile: Zum einen übernimmt die Fa. jobsadvision die komplette Abwicklung der Anzeigenschaltung. Zudem gibt die Brettener Firma Einkaufsvorteile an die Unternehmen weiter. Die Anzeigenveröffentlichung wird dadurch

erheblich günstiger, als bei einer Direktanschaltung durch das Unternehmen.

Neben der individuellen Beratung in Sachen Online-Personalanzeigen übernimmt jobsadvision die komplette Auftragsabwicklung, von der Anzeigenplanung und -schaltung bis hin zur intensiven Nachbetreuung.

Zum Abschluss wünschte Oberbürgermeister Wolff dem Team um Geschäftsführer Sigurd Mendel, Nenja Mendel (Leitung Marketing), Eva Nogara (Leitung Vertrieb), Inken Mendel (Prokuristin) und Esther Maisel (Leitung Büroorganisation) weiterhin viel Erfolg auf ihrem Weg: „Firmen dieser Art sind hervorragende Botschafter unseres Stadt. Die Stadt ist bestrebt die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu stellen, damit die Unternehmen vor Ort florieren können.“



## Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, den 21.06.2016 um 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatssitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragestellern wird eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert.

### Tagesordnung

#### Einwohnerfragestunde

1. 1. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Freiwilligen Feuerwehr Bretten vom 18.10.2012

2. Freiwillige Feuerwehr Bretten

- Zustimmung zur Wahl des Stellvertretenden Feuerwehrkommandanten (Gesamtwehr) und Bestellung zum kommissarischen Feuerwehrkommandanten (Gesamtwehr)

3. Zweckverband Hochwasserschutz Einzugsbereich Saalbach / Salzach / Weißbach

- Billigung des Entwurfs der Verbandssatzung

- Ermächtigung des Oberbürgermeisters, der Gründung des „Zweckverbandes Hochwasserschutz Einzugsbereich Saalbach / Salzach / Weißbach“ zu zustimmen.

4. Mittagsverpflegung an Schulen

1. Johann-Peter-Hebel-Schule

2. Schillerschule

3. Schwandorf-Grundschule Diedelsheim und Pestalozzischule

4. Melanchthon-Gymnasium

- Auftragsvergabe

5. Mittagsverpflegung an der Johann-Peter-Hebel-Schule, der Schillerschule, der Schwandorf-Grundschule Diedelsheim und der Pestalozzischule

- Erhöhung des Kostenbeitrags

6. Betreuungsangebot im Rahmen der Verlässlichen Grundschule

- Neufassung der Benutzungsrichtlinien und Entgeltordnung

7. Betreuungsangebot im Rahmen der Ganztagsgrundschule Schillerschule

- Neufassung der Benutzungsrichtlinien und Entgeltordnung

8. Betreuungsangebot im Rahmen der offenen Ganztagschule an der Schwandorf-Grundschule Diedelsheim

- Neufassung der Benutzungsrichtlinien und Entgeltordnung

9. Kindertageseinrichtungen in Bretten

- Neufassung der Entgeltordnung für den städtischen Kindergarten

10. Melanchthon-Gymnasium Bretten, Raumkonzept

- Vergabe der Architektenleistungen zur Machbarkeitsstudie

11. Erschließung des „Mellert-Fibron-Areals“

- Billigung der Straßenplanung

12. Vergabe eines Straßennamens für die Erschließung des „Mellert-Fibron-Areals“

13. Kanalneuanschluss Krankenhaus / „Mellert-Fibron-Areal“

- Vergabe der Bauleistungen

14. Sechste Änderung des Bebauungsplanes „St. Johann“, „Gänsbrücke“, „Im Brühl“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Kernstadt Bretten;

- Änderungsbeschluss/Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO

15. Bebauungsplan „Steinzeugpark“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkungen Diedelsheim und Rinklingen;

- Aufstellungsbeschluss/Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO

- Entscheidung über die Aufstellung des Bebauungsplanes u.a. im beschleunigten Verfahren nach § 13a i.V.m. § 13 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO

16. Bebauungsplan „Am Schänzle“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Bretten;

- Vorlage und Behandlung der während der öffentlichen Auslegung seitens der Öffentlichkeit abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen

- Billigung des geänderten Entwurfs des o.a. Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung einschl. Umweltbericht

- Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO

17. Aufhebung des Baufluchtenplanes „Hinter dem Pfeiferturm“, Gemarkung Bretten;

- Aufhebungsbeschluss/Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB

18. Neubau eines Pflegeheims und eines Wohngebäudes mit Tiefgarage im südlichen Abschnitt der Straße „Am Gottesacker“, Gemarkung Bretten;

- Kenntnisaufnahme von der bauplanungsrechtlichen Zustimmung im Rahmen der Baugenehmigung

19. Flurbereinigung Bretten (Nord)

- Erklärung über die Übernahme und den Unterhalt gemeinschaftlicher Anlagen

- Erklärung über die Übernahme der Verkehrssicherungspflicht

- Erklärung zur Übernahme der Verwaltung der Angelegenheiten der Teilnehmergemeinschaft nach der Schlussfeststellung

20. Bürgerschaftsübernahme für ein Darlehen der Stadtwerke Bretten GmbH

**Offenlegung**

21. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Stadt Bretten;

- Beschlussfassung über Einzelfälle

Zu dieser Sitzung lade ich die Damen und Herren des Gemeinderates, des Jugendgemeinderates, die Herren Ortsvorsteher und die Medien und die interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Wolff

Oberbürgermeister

### Bürgerinfoportal

Alle öffentlichen Sitzungsvorlagen dieser und vergangener Gemeinderatssitzungen können Sie grundsätzlich ab mittwochs vor dem Sitzungstag unter [www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/gemeinderat](http://www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/gemeinderat) unter dem Link "Bürgerinfoportal" online abrufen. Kontakt: 07252/921-108

**Entscheidung des Regierungspräsidiums Karlsruhe über den Antrag der Firma Opterra Wössingen GmbH (vormals Lafarge Zement Wössingen GmbH), Wössinger Straße 2, 75045 Walzbachtal auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung zur Neufestsetzung der Emissionsgrenzwerte für Kohlenmonoxid (CO) und Gesamtkohlenstoff im Abgas des Drehrohrofens des Zementwerks Wössingen auf folgende Werte: Kohlenmonoxid (CO) - 1000 mg/m<sup>3</sup> (Tagesmittelwert) und 2000 mg/m<sup>3</sup> (Halbstundenmittelwert), Gesamtkohlenstoff - 20 mg/m<sup>3</sup> (Tagesmittelwert) und 40 mg/m<sup>3</sup> (Halbstundenmittelwert).**

Das Verfahren wurde mit Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 16 Abs. 1 in Verbindung mit (i.V.m.) § 10 Abs. 3 durchgeführt. Das Regierungspräsidium Karlsruhe macht den verfügbaren Teil der Entscheidung sowie die Rechtsbehelfsbelehrung gemäß § 21a der 9. BImSchV i. V. m. § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG öffentlich bekannt:

**Genehmigung vom 01.06.2016 nach Bundes-Immissionsschutzgesetz, Az.: 54.2c3-882 Opterra/CO/TOC:**

Auf Ihren Antrag mit Schreiben vom 24.09.2015, abschließend ergänzt am 25.04.2016, erteilen wir Ihnen gemäß §§ 4 ff, 10 und 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) die

#### **immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung**

1.1 zur Neufassung der Emissionsgrenzwerte für Kohlenmonoxid (CO) und Gesamtkohlenstoff (TOC) im Abgas des Drehrohrofens des Zementwerks Wössingen gemäß Nr. 4.1 dieses Bescheids auf Ihrem Werksgelände Wössinger Str. 2, Flurstücknr. 11329, Gemarkung Wössingen, in 75045 Walzbachtal.

1.2 Der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung liegen die mit dem Dienstsiegel des Regierungspräsidiums Karlsruhe versehenen Antragsunterlagen vom 24.09.2015 mit Ergänzungen zugrunde. Die Anlage ist nach diesen Unterlagen zu betreiben, soweit in den Nebenbestimmungen nichts anderes festgelegt ist.

1.3 Diese Genehmigung schließt eine Ausnahme nach Nrn. 2.1.2, 2.2.1 und 2.4.2 der Anlage 3 der 17. BImSchV sowie nach § 24 der 17. BImSchV mit ein.

1.4 Diese Genehmigung erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Bestandskraft dieser Entscheidung mit deren Umsetzung begonnen wird.

1.5 Soweit in dieser Genehmigung nichts anderes festgelegt ist, gelten vorangegangene Genehmigungen und Anordnungen, insbesondere für die regelmäßige Wartung der Anlage und für die Maßnahmen zur Vermeidung der Verschmutzung von Boden und Grundwasser, weiter.

1.6 Dieser Genehmigung liegt das Merkblatt über die besten verfügbaren Techniken (BVT) für die Zement-, Kalk- und Magnesiumoxidindustrie, Mai 2010, zugrunde.

1.7 Die im Rahmen des Genehmigungsverfahrens erhobenen Einwendungen werden zurückgewiesen, soweit ihnen nicht in diesem Bescheid entsprochen wird.

1.8 Auf Ihren Antrag mit Schreiben vom 04.04.2016 wird die sofortige Vollziehung dieser Genehmigung angeordnet.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich entweder bei der Korrespondenzanschrift des Verwaltungsgerichts Baden-Württemberg, Postfach 10 32 64, 68032 Mannheim oder beim Sitz des Verwaltungsgerichtshofs Mannheim, Schubertstraße 11, 68165 Mannheim, Klage erhoben werden. Vor dem Verwaltungsgerichtshof müssen sich die Beteiligten, außer in Prozesskostenhilfeverfahren, durch Prozessbevollmächtigte vertreten lassen. Dies gilt auch für Prozesshandlungen, durch die ein Verfahren vor dem Verwaltungsgerichtshof eingeleitet wird. Als Bevollmächtigte sind Rechtsanwälte oder Rechtslehrer an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule eines Mitgliedstaates der Europäischen Union, eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz, die die Befähigung zum Richteramt besitzen, zugelassen; soweit diese Beteiligte sind, können sie sich selbst vertreten. Behörden und juristische Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse können sich durch eigene Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt oder durch Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt anderer Behörden oder juristischer Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse vertreten lassen. Weitere Vertretungsbefugnisse können sich im Einzelfall aus § 67 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 bis 7 der Verwaltungsgerichtsordnung ergeben.

#### **Auslegung der Unterlagen:**

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung enthält Nebenbestimmungen sowie die Begründung, aus der die wesentlichen tatsächlichen und rechtlichen Gründe, die zur Entscheidung geführt haben, hervorgehen.

Eine Ausfertigung des vollständigen Genehmigungsbescheides liegt in der Zeit vom **13. Juni 2016 bis einschließlich 27. Juni 2016** während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus im

**a) Rathaus der Gemeinde Walzbachtal, Wössinger Straße 26-28, 75045 Walzbachtal, Zimmer 37, (2. Obergeschoss),**

**b) Technisches Rathaus der Stadt Bretten, Amt Stadtentwicklung und Baurecht, Hermann-Beuttenmüller-Straße 6, Zimmer 214 (2. Obergeschoss), 75015 Bretten,**

**c) Regierungspräsidium Karlsruhe Schlossplatz 1 - 3, Zimmer 047, EG (Eingang rechts).**

Der vollständige Genehmigungsbescheid wird auch auf der Homepage des Regierungspräsidiums unter [www.rp-karlsruhe.de](http://www.rp-karlsruhe.de) bekannt gegeben.

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung wird die Zustellung des Genehmigungsbescheids an die Personen, die Einwendungen erhoben haben, ersetzt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gegenüber den Einwendern und auch gegenüber Dritten, die keine Einwendung erhoben haben, als zugestellt (§ 10 Abs. 8 Satz 5 BImSchG). Auf die vorstehend bekannt gemachte Rechtsbehelfsbelehrung wird verwiesen.

Nach der öffentlichen Bekanntmachung können der Bescheid und seine Begründung bis zum Ablauf der Klagefrist (siehe Rechtsbehelfsbelehrung) von den Einwendern schriftlich beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 54.2, 76247 Karlsruhe angefordert werden.

Karlsruhe, den 10.06.2016      Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 54.2

## **BBV-Informationsmobil vor Ort!**

Die Breitbandversorgung Rhein-Neckar informiert regelmäßig freitags nach dem Freitagsgebet ab 13:00 Uhr in der Grünen Moschee, Bismarckstr. 2a unkompliziert und direkt über die Möglichkeiten vom schnellem Glasfasergestütztem Internet. Nutzen Sie Gelegenheit und informieren Sie sich, damit der Ausbau des Glasfasernetzes - der Infrastruktur der Zukunft - in Ihrem Ausbaugebiet zustande kommt.

suchen wir, wegen Zuruhesetzung des Stelleninhabers, eine/n innovative/n Bauingenieur/in.

**Möchten Sie** in verantwortlicher Position alle Aufgaben der Sachgebiete

- Allgemeine Bauverwaltung,
- Gebäudemanagement/Hochbau,
- Tiefbau und
- Technische Dienste

konzeptionell begleiten und steuern?

Zu Ihren **Aufgaben** gehören

- die kompetente Anleitung und Führung von derzeit 56 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,
- die Finanz- und Organisationsverantwortung,
- die konzeptionelle Instandhaltung und Weiterentwicklung der kommunalen Infrastruktur
- die fachliche Steuerung und unterstützende Begleitung der Planung und Umsetzung sämtlicher Baumaßnahmen und
- die Präsentation und Vermittlung der städtischen Vorhaben und Planungen in den Gremien und in der Öffentlichkeit.

**Gesucht wird** eine zielstrebige, verantwortungsbewusste, einsatz- und entscheidungsfreudige Persönlichkeit, die es versteht, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kooperativ und leistungsorientiert zu führen. Aufgrund des Stellenwertes der zu besetzenden Position wird ein überdurchschnittliches Engagement erwartet.

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtungen Hochbau, Tiefbau oder Architektur oder vergleichbare Fachrichtungen. Neben Führungsqualitäten sollten Sie über mehrjährige Berufs- und Leitungserfahrung möglichst in einer Kommunalverwaltung verfügen.

#### **Wir bieten:**

- ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet,
- ein hohes Maß an Selbständigkeit und Eigenverantwortung,
- flexible Arbeitszeiten in einer bürgerorientierten Verwaltung,
- eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit,
- qualifizierte Weiterbildungsmöglichkeiten und
- Eingruppierung nach TVöD mit den üblichen Sozialleistungen. Bei der Einstufung berücksichtigen wir Ihre Vorerfahrungen.

#### **Fühlen Sie sich angesprochen?**

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die auch Ihre E-Mail-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum **5. August 2016 an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten**. Onlinebewerbungen richten Sie bitte an [personalabteilung@bretten.de](mailto:personalabteilung@bretten.de). Bitte übersenden Sie keine Bewerbungsmappen, Folien und Originalzeugnisse. Sofern Sie Ihrer Bewerbung keinen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen, werden wir die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten.

**BRETTE**

Für Rückfragen zum Stellenprofil stehen Ihnen Herr Bürgermeister Nöltner (Tel. 07252/921-200) und für personalrechtliche Fragen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung.

## **Aikido Gruppe besucht Longjumeau**

Vom 5.-8. Mai 2016 reiste eine Delegation von 7 Aikidokas aus Bretten zum zweiten Mal nach Longjumeau um dort mit der Aikidogruppe zu trainieren. Nach einem herzlichen Empfang der Gastgeber des Aikidoclubs und des Partnerschaftskomitees ging es gleich zur ersten Trainingseinheit im Dojo Jean Marchez. Unter der Anleitung von Jean-Yves Rosz und Uwe Spitzmüller - beide 4. Dan - wurde fleißig geübt. Beide Trainer präsentierten abwechselnd ihre Techniken. Dadurch fand ein reger Austausch auf der Matte statt. Dieser Austausch wurde im Anschluss bei einem kleinen Buffet fortgeführt. Am folgenden Tag wurde die Gruppe vom Partnerschaftskomitee zu einem Frühstück im Salle du Bretten empfangen und im Anschluss durchs Musée du Docteur Cathelin à Longjumeau geführt. Mit dem stadtteiligen Kleinbus ging es danach ins Chateau Vaux-le-Vicomte. Das auch „Klein-Versailles“ genannte Schloss war für alle Teilnehmenden sehr beeindruckend. Samstags begann der Tag mit einem kleinen Bummel über den Marché de Bretten. Danach gab es ein Mittagessen im Salle de Bretten, dass wieder vom Partnerschaftskomitee ausgerichtet wurde. Nach einer weiteren intensiven Trainingseinheit trafen sich die beiden Aikido Gruppen zum Barbecue. Es war ein sehr vergnüglicher Abend mit fröhlichen Gesangseinlagen in Deutsch und Französisch. Am nächsten Morgen ging es nach einem kurzen Abschiedskaffee wieder zurück. Zuvor wurden die französischen Freunde fürs nächste Jahr wieder nach Bretten eingeladen. Alle freuen sich bereits heute auf ein Wiedersehen und den regen Austausch auf und außerhalb der Matte.



suchen wir eine sehr kompetente Führungspersönlichkeit, die innerhalb des neu zu bildenden Sachgebietes die strategischen Zielsetzungen des Gebäudemanagements verantwortlich erarbeitet und umsetzt.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- verantwortliche Leitung des neu zu bildenden Sachgebietes Gebäudemanagement/Hochbau mit Führungsverantwortung für bis zu 7 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Aufbau eines technischen Gebäudemanagements
- Wartungs- und Prüfungsmanagement der gebäudetechnischen Anlagen
- Planung und Betreuung von Sanierungs-, Modernisierungs-, Umbau und Erweiterungsmaßnahmen,
- Erstellung der Detailplanung und Ausschreibung
- Wahrnehmung der Bauherrenfunktion sowie Projektsteuerung von Baumaßnahmen,
- Betreuung und Beratung von externen Büros und
- Budgetierung und Kostenkontrolle der Projekte sowie Terminüberwachung

#### **Wir erwarten:**

- erfahrene und durchsetzungsfähige Führungspersönlichkeit
- ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Hochbau mit mehrjähriger Berufserfahrung in der Bauunterhaltung, möglichst im kommunalen Bereich.
- fundierte Kenntnisse im Bereich VOB, HOAI, Baurecht und Brandschutz,
- sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick,
- Teamfähigkeit, zielorientiertes Arbeiten, Einsatzbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und Entscheidungsfähigkeit,
- einen professionellen Umgang mit allen zeitgemäßen Arbeits- und Kommunikationstechniken sowie
- Fahrerlaubnis der Klasse B/BE/C (früher Führerscheinklasse 3).

#### **Wir bieten:**

- ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet,
- ein hohes Maß an Selbständigkeit und Eigenverantwortung,
- die Möglichkeit, in dem neugebildeten Sachgebiet eigene Schwerpunkte zu setzen,
- flexible Arbeitszeiten in einer bürgerorientierten Verwaltung,
- eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit,
- qualifizierte Weiterbildungsmöglichkeiten und
- Eingruppierung nach TVöD mit den üblichen Sozialleistungen. Bei der Einstufung berücksichtigen wir Ihre Vorerfahrungen.

#### **Fühlen Sie sich angesprochen?**

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die auch Ihre E-Mail-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum **5. August 2016 an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten**. Onlinebewerbungen richten Sie bitte an [personalabteilung@bretten.de](mailto:personalabteilung@bretten.de). Bitte übersenden Sie keine Bewerbungsmappen, Folien und Originalzeugnisse. Sofern Sie Ihrer Bewerbung keinen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen, werden wir die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten.

**BRETTE**

Für Rückfragen zum Stellenprofil stehen Ihnen Herr Gruber (Tel. 07252/921-600) und für personalrechtliche Fragen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung.

#### **Naturnahe Bildungsstätte:**

## **Der Schneckenhaus Waldkindergarten**

Die Vorbereitungen für die Eröffnung des Schneckenhaus Waldkindergartens im Ortsteil Rinklingen sind in vollem Gange. In Kooperation mit der Stadt Bretten wird der Stellplatz neben der Grillhütte Rinklingen für zwei geräumige, beheizbare Schäferwägen mit Strom, Wasseranschluss und Toiletten vorbereitet. Dort sollen bis zu 20 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren ihre Basis haben. Innerhalb der Öffnungszeiten von 7:30 bis 14 Uhr erhalten sie auf einem nahegelegenen Waldstück naturnahe Betreuung im Rahmen eines waldpädagogischen Konzepts in Übereinstimmung mit dem „Orientierungsplan für Bildung und Erziehung in baden-württembergischen Kindergärten“. Ein warmes Mittagessen, angeliefert vom Sulzfelder Bio-Caterer „Hausgemacht“, gehört mit zum Betreuungsangebot. Die Kinder erleben im Lebensraum des Waldes eine ganzheitliche elementare Aneignung der Welt, die sie in ihrer persönlichen Entwicklung unterstützt. Verschiedene Bereiche, wie die Spechtwerkstatt für Holzarbeiten, das Tausendfüßler Zahlenland oder die Matschküche legen die Kinder an, sich mit ihrem Lebensumfeld vertraut zu machen. Ab sofort können Schnuppertage für Interessierte vereinbart werden. Offizieller Start ist nach den Sommerferien am 22. August 2016. Kontakt, Informationen und Anmeldung über den Trägerverein Schneckenhaus e.V.; Telefon: 07252/958029 oder bei Sarina Sitzler; [sarina.sitzler@schneckenhaus-bretten.de](mailto:sarina.sitzler@schneckenhaus-bretten.de); Telefon: 015206246369



# +++ Aktuelle Neuigkeiten zum Glasfaserausbau in Bretten+++

## Aufruf des Jugendgemeinderates

Der Jugendgemeinderat begrüßt den Ausbau des Glasfasernetzes in Bretten, denn das Glasfasernetz wird benötigt um mit dem Fortschritt mitzuhalten. Das gilt sowohl für das Gewerbe als auch den privaten Haushalt in Bretten.

Der Jugendgemeinderat ist der Meinung, dass die Bürger unserer Stadt die Chance nutzen sollten, um sich die Glasfaserleitung in ihr Haus zu sichern. Wir sind der Überzeugung, dass es sich bereits in absehbarer Zeit für jeden Bürger unserer Stadt rentieren wird. Denn ohne Glasfaser, ist Bretten langfristig nicht wettbewerbsfähig.

Darüber hinaus trägt ein solches Glasfasernetz zu einer gesteigerten Attraktivität für zuziehende Familien und ansiedelnde Gewerbe bei. Nicht zuletzt wird auch die Jugend in Bretten für das schnelle Internet dankbar sein, um im Internetzeitalter up2date zu bleiben.

Der Jugendgemeinderat befürwortet daher das Angebot der BBV und möchte alle Bürger dazu aufrufen, einen Glasfaservertrag innerhalb der Frist bis 15. Juli abzuschließen.

**Für den Jugendgemeinderat:  
Die JGR-Sprecher Vincent Mattis  
und Fabian Biermann**



## Aktueller Stand in den Ausbaugemeinden

(Stand: 11.06.2016)

Sprantal: Ziel erreicht!	Rinklingen: 83%
Ruit: Ziel erreicht!	Gölshausen: 64%
Diedelsheim: 48%	Kernstadt: 35%

## Die Bürgerinitiative informiert

**Zielgruppe: Mieter, Eigentümer und Hausverwalter**

In Diedelsheim wie in allen anderen potentiellen Ausbaugemeinden gibt es eine hohe Anzahl an Mehrfamilienhäusern, deren Mieter auch großes Interesse an einem Anschluss haben. Der aktuelle Anbieter BBV hat auch für diese Gruppe eine effiziente Lösung für die Verkabelung jeder Wohnung im Portfolio. Wir sind noch ein Stück davon entfernt auch an der neuen Technologie teilzuhaben. Auch alle noch weiterhin unentschlossene Mitbürger/innen sind herzlich willkommen.

Die Bürgerinitiative lädt alle Eigentümer/Mieter/Hausverwalter gemeinsam zur Veranstaltung am Montag 27.06.2016 / 19.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Diedelsheim ein. Für eine bessere Vorbereitung und den Bedarf können Fragen an [bbv-glasfaser-bretten@gmx.de](mailto:bbv-glasfaser-bretten@gmx.de) gerichtet werden.  
Ihre Bürgerinitiative Breitband

## Standesamtliche Meldungen

Einträge vom 05.06.2016 - 12.06.2016

### Eheschließungen:

09.06.2016 Vanessa Alicia Barth und Sascha Georg Lautenschläger, Friedrich-List-Str. 7, Bretten  
11.06.2016 Tania Corrado, Franz-von-Sickingen-Weg 5, Bretten und Bektaş Görür, Klapptor 1, 67316 Carlsberg

### Sterbefälle:

03.06.2016 Alexander Filbert, Otto-Hahn-Str. 25/3, Bretten, 89 Jahre  
03.06.2016 Henny Emma Graf, geb. Blohm, Pfrimenstr. 16, Bretten, 74 Jahre  
06.06.2016 Waltraud Rosa Bernhard, geb. Grabenstein, Finkenstr. 14, Bretten, 85 Jahre  
07.06.2016 Winfriede Barbara Marschner, geb. Watolla, Oberdorfstr. 9, Bretten, 80 Jahre  
07.06.2016 Werner Waldemar Nagel, Am Kuchenberg 12, Bretten, 59 Jahre

## Sprechstunden

### Existenzgründersprechstunde

Am Mittwoch, 22.06.2016 findet von 16 - 19 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Straße 2 in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07252/921-237 oder stephanie.daschek@bretten.de ist erforderlich.

### Wohngeld- und Rentenstelle

Am Donnerstag den 23.06.2016 und Freitag den 24.06.2016 ist die Wohngeld- und Rentenstelle geschlossen. Aufgrund dessen, sind wir am Mittwoch den 22.06.2016 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr für Sie erreichbar. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

### Seelenstark e.V.

1. Vors. Britta Hagemann  
Kontakt: 0160 6786550  
e-mail: [britta.hagemann@seelenstark.de](mailto:britta.hagemann@seelenstark.de)  
www.seelenstark.de  
Verein zur Förderung von Menschen mit psychischer Erkrankung

### Tageselternverein

Ihr Ansprechpartner für allgemeine Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 07251 981 987-1, Email: [i.peschel@tev-bruchsal.de](mailto:i.peschel@tev-bruchsal.de)  
Terminvereinbarung bitte unter 07251/9819871.

## Ausstellungseröffnung im Vorgriff auf das Reformationsjubiläum 2017

### Reformatoren im Bildnis

Sechs Monate ist die Ausstellung „Reformatoren im Bildnis“ im Melanchthonhaus geöffnet. Gezeigt werden eigene Exponate, die durch Leihgaben aus Wittenberg und Berlin ergänzt werden und einen Aufschluss über die Darstellungsformen der Reformatoren im deutschsprachigen Raum zwischen dem 16. und 19. Jahrhundert geben. Im Hinblick auf das 500-jährige Reformationsjubiläum im kommenden Jahr und die Jubiläumsfeier der Stadt hielt Oberbürgermeister Martin Wolff ein Grußwort.



Schließlich sagte Melanchthon selbst: „Wahrheit zu erblicken ist der höchste Zweck, zu dem wir als Menschen geschaffen sind“. Bei der Ausstellungseröffnung führte Kunsthistorikerin Dr. Maria Lucia Weigel 100 Gäste in die Hintergründe der Bilder von Brettener, Wittenberger und Schweizer Reformatoren, sowie Unbekannten, deren Bilder irrtümlicherweise als Reformatoren archiviert wurden, ein. Gefördert wurde die Forschungsarbeit von Dr. Weigel durch Bund, Baden-Württemberg Stiftung, die Stadt und den Melanchthonverein Bretten. Bis zum 11. Dezember dreht sich die Ausstellung neben dem Einführungsfilm und Reformatorenmedaillen rund um die Frage: Wie verändert sich die bildliche Botschaft im Reformatorbildnis über Jahrhunderte hinweg?

## Brennholzversteigerung im Stadtwald

Für die Kernstadt Bretten und OT Ruit erfolgt die Holzabgabe auf dem Weg einer Versteigerung am Montag, den 27. Juni 2016 ab 17.00 Uhr im Rathaussaal. Lagepläne und Preisanschläge können ab Donnerstag, den 16. Juni im Rathaus beim Bürgerservice der Stadt Bretten abgeholt werden. Für das Arbeiten im Stadtwald mit der Motorsäge ist ein Motorsägenführerschein erforderlich. Die Holzabgabe erfolgt gegen Barzahlung. Wer sein Holz vom letzten Jahr noch nicht vollständig aufgearbeitet hat, kann kein neues Holz erwerben. Es erfolgt keine Holzabgabe an gewerbliche Unternehmer oder Weiterverkäufer.



## Die Fundgrube

Kostenlos abzugeben sind:

- Schlafzimmerschrank und -möbel, sehr guter Zustand für Selbstabholer; Tel. 0160/4241508
- 1 Lattenrost 90 x 2m Matraflex, Kopf- und Fußende verstellbar, Härteverstellung möglich; Tele: 5392474

Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Gegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice Bretten an (Tel. Nr. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188) und geben Sie die wichtigsten Daten des Gegenstandes und Ihre Telefonnummer durch. Die jeweiligen Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen. Anzeigenschluss „Sperrmüll-Fundgrube“ ist Freitag 12 Uhr für die Ausgabe der nachfolgenden Woche.

## Verkehrshinweise des Ordnungsamtes

### Peter- und Paul Fest 2016

Aufgrund des Peter- und Paul Festes werden wieder zahlreiche Sperrungen und Umleitungen sowie geänderte Verkehrsführungen, vor allem im Innenstadtbereich, das Bild der Stadt Bretten in den nächsten Tagen bestimmen. Im Interesse der Verkehrssicherheit und für einen reibungslosen Ablauf dieses traditionsreichen Heimatfestes sind daher umfangreiche verkehrsrechtliche Maßnahmen notwendig.

### Sperrungen

**Ab Montag, 27.06.2016** (0.00 Uhr) ist die westliche Seite des Sporgassenparkplatzes aufgrund des Aufbaus des Festzeltes gesperrt. **Ab Dienstag, 28.06.2016** (0.00 Uhr) wird der östliche Teil des Sporgassenparkplatzes aufgrund des Aufbaus des Vergnügungsparks gesperrt. **Ab Mittwoch, 29.06.2016** ist dann auch die Sporgasse ab der Weißhofer Straße gesperrt und nur für den Anliegerverkehr bzw. Anlieferverkehr frei. Die Abfahrt erfolgt über die nördliche Apothekergasse in Richtung Postweg. Gesperrt wird auch die Straße Am Engelsberg (ab Gottesackerort), die Anliegerzufahrt zum Promenadenweg ist jedoch gewährleistet. Die direkte Zu- und Abfahrt zum Marktplatz ist nur über die Straße Am Gaisberg, mittels Ausnahmegenehmigung möglich. Ferner wird die Zufahrt zur Pfluggasse aus der Weißhofer Straße nicht mehr möglich sein. Die Zufahrt zur Pfluggasse / Mönchhofgasse bzw. zur Tiefgarage Pfluggasse ist über das gesamte Peter- und Paul Fest nur noch über die Friedrichstraße möglich. **Ab Donnerstag, 30.06.2016** ist aufgrund des Aufbaus der Stadttore in der Weißhofer Straße bzw. der Pforzheimer Straße nur noch der Anliegerverkehr durch die aufgestellten Stadttore möglich. **Ab Freitag, 01.07.2016** werden weitere innerstädtische Straßensperrungen sowie zahlreiche Halteverbotszonen wirksam.

### Samstag, 02.07.2016

**Wegen dem Feuerwerk ist der Postweg zwischen der Heilbronner Straße und dem Kaiserlindenweg am Samstag, 02.07.2016 ab 22.30 Uhr gesperrt.** Gleiches gilt auch für die Straßen Am Schänzle und Fichteweg sowie für die Heilbronner Straße zwischen der Einmündung der Gölshäuser Lücke und der Einmündung der Weißhofer Straße bzw. der Weißhofer Straße ab der Einmündung der Hohkreuzstraße. Ferner wird auch die Reuchlinstraße zwischen der Heilbronner Straße und dem Hölderlinweg beim Feuerwerk gesperrt werden. In diesem Zusammenhang werden auch die Parkstände im Bereich der Hebelschule bzw. Ecke Heilbronner Straße / Postweg gesperrt. Das absolute Halteverbot ist im Zeitraum von 19.30 - 24.00 Uhr wirksam.

### Sonntag, 03.07.2016

Entlang des Festzugweges (Weißhofer Straße /Hohkreuzstraße (Aufstellung) - Marktplatz - Melanchthonstraße - Gartenstraße - Friedenstraße - Bismarckstraße - Melanchthonstraße - Am Gottesackerort - Am Seedamm) besteht am Sonntag, 03.07.2016 ab 10.00 Uhr ein absolutes Halteverbot.

### Innerörtliche Umleitungen

#### Ab Mittwoch, 29.06.2016:

Aus Richtung Osten in Richtung Stadtmitte  
Weißhofer Straße - Heilbronner Straße - Postweg - Hirschstraße.  
Aus Richtung Westen  
Melanchthonstraße - Hirschstraße - Postweg - Heilbronner Straße  
Brandschutzzonen

#### Als Brandschutzzonen werden ausgewiesen:

- Am Viehmarkt (Umgebung der Gewerbeschule)
- Apothekergasse
- Engelsberg zwischen Promenadenweg und Apothekergasse
- Friedrichstraße zwischen Wassergasse und Pforzheimer Straße
- Lammgasse
- Pforzheimer Straße ab Georg-Wörner-Straße bis zum Marktplatz
- Promenadenweg zwischen Apothekergasse und Kindergarten
- Schlachthausgasse
- Weißhofer Straße zwischen Pfluggasse und dem Ostor
- Wassergasse

Die vorstehenden Brandschutzzonen müssen daher unbedingt von den parkenden Fahrzeugen freigehalten werden. Bei Nichteinhaltung dieser Brandschutzzonen werden die geparkten Fahrzeuge unnachlässig abgeschleppt.

#### Busverkehr

Die Linienbusse der Fa. Wöhrle und der RVS fahren ab Mittwoch, 29.06.2016, 0.00 Uhr bis einschließlich Dienstag, 05.07.2016, 24.00 Uhr in östlicher Richtung über die Georg-Wörner-Straße. Im Bereich der Einmündung der Withumanlage ist eine Bedarfsbushaltestelle eingerichtet. In westlicher Richtung fahren die Linienbusse über den Postweg. Bedarfshaltestellen sind hierbei bei der Jahnhalle und beim Bernhardushaus. Ferner wird im Bereich der Wilhelmstraße (Fa. Aldi) eine Bedarfsbushaltestelle eingerichtet werden.

#### Parken

Zur besseren und frühzeitigen Information der Festbesucher über die bestehenden Parkmöglichkeiten wird durch ein Parkleitsystem auf folgende Parkplätze hingewiesen:

- Elskamp / Hagebaumarkt (Pforzheimer Str.)
- Gewerbeschule (Am Viehmarkt)
- Handelfhof (Melanchthonstraße)
- Kraichgau-Center (Pforzheimer Str.)
- Neff (Rüter Straße)
- Röther (Wilhelmstraße)
- Sauter (Weißhofer Straße)
- Seeburger (Edisonstraße)
- Stork (Melanchthonstraße)
- VHS - Außenstelle (Carl-Benz-Str.)
- Volksbank (Silcherweg)
- ZG Raiffeisenmarkt (Wilhelmstraße)

Nicht zur Verfügung stehen alle Parkplätze rund ums Rathaus.

#### Behindertenparkplätze

- Pforzheimer Straße (Höhe Einmündung Georg-Wörner-Straße)

#### Motorradparkplätze

- Busbuchten vor dem Melanchthongymnasium bzw. vor der Hebelschule

#### Tiefgaragen

Die Tiefgarage Pfluggasse kann für „Berechtigte“ aufgrund der Sperrung der Pfluggasse ab Donnerstag, 30.06.2016 nur noch über die Friedrichstraße angefahren werden. Für die Kurzparker ist die Tiefgarage daher Donnerstag, 30.06.2016 bis einschließlich Montag, 04.07.2016 geschlossen. Die Tiefgaragen Löwenhof und Engelsberg sind ab Freitag, 01.07.2016 bis einschließlich Montag, 04.07.2016 für Kurzparker geschlossen. Am Dienstag, 05.07.2016 sind alle Tiefgaragen wieder für Kurzparker geöffnet. Für Kurzparker und Kunden der Innenstadt besteht jedoch die Möglichkeit in der Straße Am Engelsberg zwischen der Einmündung des Promenadenweges und der Zufahrt zur Tiefgarage Engelsberg noch bis Freitag, 01.07.2016 20 Uhr zu parken. Ab Freitag, 01.07.2016 treten anschließend die ausgewiesenen Brandschutzzonen in Kraft so dass parkende Fahrzeuge daher abgeschleppt werden müssen. Um Beachtung der Parkregelung wird daher gebeten.

#### Sonstiges

Die Inhaber der innerhalb der gesperrten Straßen liegenden Geschäfte werden gebeten, ihre Lieferanten darauf aufmerksam zu machen, dass eine Belieferung zwischen Freitag und Montag nur zwischen 7.00 und 10.00 Uhr möglich ist. Hinsichtlich der Aufstellung von Blumenschmuck über das Peter- und Paul Fest ist darauf zu achten, dass der Blumenschmuck dabei keine Verkehrszeichen bzw. Absperr- oder Beleuchtungseinrichtungen verdeckt. Im Interesse der Verkehrssicherheit muss daher sämtlicher falsch angebrachter Blumenschmuck durch den städtischen Baubetriebshof entfernt werden.

## Aus-Bildung wird Zukunft in Bretten

**Unser Ausbildungsplatzangebot zum 1. September 2016 umfasst noch folgenden Beruf:**

- Gärtner/in Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau

Du interessierst Dich für Details zum Ausbildungsberuf des/der Gärtners/in? Dann nimm mit uns Kontakt auf. Für Fragen steht Dir Frau Lena Frick gerne zur Verfügung!

☎ 07252/921-131 ✉ [lena.frick@bretten.de](mailto:lena.frick@bretten.de)  
[www.bretten.de](http://www.bretten.de) [facebook.com/bretten.stadt](https://facebook.com/bretten.stadt)

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bis **20. Juli 2016**. Diese sollte neben dem Motivationsschreiben und dem Lebenslauf auch die Schulzeugnisse der letzten beiden Schuljahre sowie vorhandene Praktikumsnachweise umfassen.

## Spende an das Jugendhaus

Die Stadt Bretten spendete dem AWO Ortsverein Bretten e.V. bzw. dem Jugendhaus, 165 Euro für soziale Zwecke. Das Geld hierfür sammelten die Auszubildenden, Jessica Werner und Chantal Muckenfuß, im Rahmen eines im Rathaus selbst organisierten PC Verkauf. Die Idee hierfür gab der EDV Mitarbeiter, Thorsten Mergel. Vor kurzem überreichte die Auszubildende, Jessica Werner stellvertretend die Spende an Hartmut Baumgärtner. Hartmut Baumgärtner bedankte sich für die Spende und die Bereitschaft der Auszubildenden. Er möchte das Geld für neue Außenspielgeräte verwenden.



**Einladung**  
zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am Montag, den 20. Juni um 19.30 Uhr im Rathaus Bauerbach  
Tagesordnung  
TOP 1 Bürgerfragestunde  
TOP 2 Anhörung des Ortschaftsrates zum Tagesordnungspunkt des Gemeinderates:  
„Flurbereinigung Bretten (Nord)“  
- Erklärung über die Übernahme und den Unterhalt gemeinschaftlicher Anlagen  
- Erklärung über die Übernahme der Verkehrssicherungspflicht  
- Erklärung zur Übernahme der Verwaltung der Angelegenheiten der Teilnehmergeinschaft nach der Schlussfeststellung“  
TOP 3 Parksituation in der Brunnenstraße  
TOP 4 Verwendung der Sonderhaushaltsmittel 2015  
TOP 5 Verschiedene Bauanträge  
TOP 6 Verschiedenes  
Mit freundlichen Grüßen  
Wolfgang Rück, Ortsvorsteher

**Einladung**  
zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am Freitag, den 17. Juni um 20 Uhr im Bürgersaal des Rathauses  
Tagesordnung  
1. Begrüßung  
2. Bürgerfragestunde  
3. Bauanträge  
4. Haushaltsplan 2017  
5. Anhörung des Ortschaftsrates zum Tagesordnungspunkt des Gemeinderates:  
Flurbereinigung Bretten (Nord)  
- Erklärung über die Übernahme und den Unterhalt gemeinschaftlicher Anlagen  
- Erklärung zur Übernahme der Verkehrssicherungspflicht  
- Erklärung zur Übernahme der Verwaltung der Angelegenheiten der Teilnehmergeinschaft nach der Schlussfeststellung  
Uve Vollers, Ortsvorsteher

**Ortsverwaltung geschlossen**  
Am Donnerstag, 16. Juni bleibt die Ortsverwaltung geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice Tel. 07252/921-180.

**Ü60 Wandergruppe**  
Unsere Gruppe fährt am Mittwoch, 22.06.2016 nach Öhringen zur Landgartenschau. Abfahrt 9.10 Uhr Bahnhof. Die Rückfahrt ist für 16.23 Uhr geplant. Anmeldung bitte bei Herbert Bechtold unter herbert.bechtold@gmx.de oder per Tel. 07258/8242.

**Deutsche Rentenversicherung**  
Die Deutsche Rentenversicherung hält am Dienstag, den 28. Juni 2016, von 16-17 Uhr im Rathaus eine Sprechstunde ab. Der Versichertenberater, Dietmar Müller, gibt kostenlos Auskunft in allen Rentenangelegenheiten, klärt Beitragskonten und nimmt Rentenansprüche auf. Bitte Personalausweis und die letzten Rentenversicherungsunterlagen mitbringen.

**Diedelsheim**  
**BBV-Informationsmobil vor Ort in Diedelsheim!**  
Die Breitbandversorgung Rhein-Neckar informiert regelmäßig am **Dienstag von 17:00 bis 19:00 Uhr am Parkplatz an der Schulturnhalle** unkompliziert und direkt über die Möglichkeiten vom schnellem Glasfasernetz - der Infrastruktur der Zukunft - in Ihrem Ausbaubereich zustande kommen

**Sternfahrerclub Diedelsheim**  
Am Samstag 25.06.2016 findet von 11 bis 16 Uhr das Interessengemeinschaft Enzkreis Automobilturnierpokal (IG EATP) Turnier auf dem Sternfahrerclubgelände, Langwiesenberg 3 statt.

**Stadtteil-Nachrichten**

Am Turniersport kann jeder über 18 Jahre mit gültiger Fahrerlaubnis und einem ordnungsmäßig zugelassenem und versicherten Fahrzeug starten. Damit niemand wegen seines Fahrzeugs Vor- bzw. Nachteile hat, werden die Parcouraufgaben individuell auf jede Fahrzeug und Reifengröße eingestellt. Also auf zum kostenlosen Start für jeden Neuling!

**Dürrenbüchig**

**Sommerfest im Kindergarten**  
Der Kindergarten Schatzinsel in Dürrenbüchig feiert am Sonntag 26. Juni 2016 ab 12.00 Uhr sein Sommerfest. Zur Mittagszeit bietet der Kindergarten selbstgemachte Spätzle mit Rinderbraten und Salat an. Der Nachmittag steht unter dem Motto „Piraten auf Schatzsuche“. Die Kindergartenkinder laden das Publikum ein, sich gemeinsam mit den „Piraten“ auf Schatzsuche zu begeben. Kaffee, selbstgebackener Kuchen, Krabbelsack, sowie lustige Spiele für Groß und Klein, laden zum Verweilen ein. Kinder, Erzieherinnen und Eltern freuen sich auf viele Festgäste.

**Gölshausen**

**Aufruf des Ortsvorstehers**  
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 15. Juli endet das Angebot der BBV, die Gölshäuser Bevölkerung an ein Glasfasernetz anzuschließen. Die Bürgerinitiative „Pro Breitband“ hat unter Federführung der Diedelsheimer Bürger Michael Ganzhorn und Michael Graf die zahlreich erschienenen Bürger im Bürgersaal des Rathauses umfassend über die zukunftsweisenden Möglichkeiten der Breitbandversorgung informiert. Als unabhängige Fachleute aus der IT-Branche konnten sie überzeugend darstellen, dass nur die Glasfasertechnologie den Anforderungen der

Zukunft gerecht wird und die BBV ein einmalig günstiges Angebot den Grundstückseigentümern anbietet. In Gölshausen fehlen noch zahlreiche Anmeldungen. Angesichts der explodierenden Datenmengen im Bereich der Kommunikation sind schon heute viele Mitbürgerinnen und Mitbürger auf schnellere Datenbahnen angewiesen. Nicht nur im Freizeit- und Spätsbereich sondern ganz existentiell bei der Arbeit zu Hause. Ich möchte alle Eigentümer ermutigen, sich nochmals Gedanken zu machen.

Die BBV bietet uns eine außerordentlich gute Chance. Wenn sie scheitert, kommt in den nächsten Jahren mit Sicherheit kein anderer Investor, der ein zuverlässiges leistungsstarkes Breitbandnetz anbietet. In zahlreichen Gesprächen habe ich erkannt, dass man sich trotz der vielen Werbeprospekte und Aufrufe in der Presse eigentlich gar nicht richtig informiert hat. Ist es die Zurückhaltung vor allem Neuen, die Ungewissheit beim Wechsel des Anbieters, die Angst wegen der Grabarbeiten im Garten oder sind es die finanziellen Belastungen? Die Ortsverwaltung gibt Ihnen nochmals die Möglichkeit zur Information. Hierzu werden am **Donnerstag, 23. Juni von 17.00 - 19.00 Uhr ein Vertreter der BBV und der unabhängigen Bürgerinitiative** im Bürgersaal des Rathauses anwesend sein. Wenn Sie zum Ergebnis kommen, dass Sie für sich diese neue Technologie nicht benötigen denken Sie bitte auch an Ihre Nachbarn und Mitbürger, die darauf warten. Ich möchte mit diesem Aufruf nicht den Eindruck erwecken, dass wir alle in Gölshausen in die digitale Steinzeit fallen, wenn wir uns nicht beteiligen. Ich möchte auch keinen Druck auf diejenigen ausüben, die sich die Sache reiflich überlegt haben. Letzten Endes werden wir auch ein „Nein“ akzeptieren, aber dies sollte ein „Nein“ sein, das man sich gründlich überlegt hat. Mit freundlichen Grüßen  
Manfred Hartmann, Ortsvorsteher

**BBV-Informationsmobil vor Ort in Gölshausen!**  
Die Breitbandversorgung Rhein-Neckar informiert regelmäßig am **Montag von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Ortsverwaltung** unkompliziert und direkt über die Möglichkeiten vom schnellem Glasfasernetz - der Infrastruktur der Zukunft - in Ihrem Ausbaubereich zustande kommt.

**Neibsheim**

**Einladung**  
zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Neibsheim am Mittwoch, 15. Juni um 19.30 Uhr im Rathaussaal  
Tagesordnung:  
1. Fragen und Anregungen der Bürger/innen  
2. Informationen über aktuelle Bauvorhaben  
3. Verwendung der Sonderhaushaltsmittel 2015  
- Offenlage  
4. Vorberatung Mittelanmeldungen zum Haushalt 2017  
5. Geplante Flurbereinigung Bretten (Nord)  
- Information über die Aufklärungsveranstaltung vom 11.05.2016  
6. Anhörung des Ortschaftsrates zum Tagesordnungspunkt des Gemeinderates:  
„Flurbereinigung Bretten (Nord)“  
- Erklärung über die Übernahme und den Unterhalt gemeinschaftlicher Anlagen  
- Erklärung über die Übernahme der Verkehrssicherungspflicht  
- Erklärung zur Übernahme der Verwaltung der Angelegenheiten der Teilnehmergeinschaft  
Nach der Schlussfeststellung“  
7. Bekanntgaben/Verschiedenes  
8. Bürger/innen haben das Wort  
Rolf Wittmann, Ortsvorsteher

**Altpapiersammlung**  
Die Jugendabteilung des FC Neibsheim führt am Samstag, den 18. Juni eine Altpapiersammlung durch. Bitte stellen sie das gebündelte Altpapier ab

9 Uhr bereit, damit es von der Fußballjugend abgeholt werden kann. Es steht kein Container an einem zentralen Platz bereit, so dass kein Papier selbst angeliefert werden kann. Sondern es werden bei der Altpapiersammlung spezielle Entsorgungsfahrzeuge eingesetzt, die das Papier direkt im Fahrzeug pressen. Die Fahrzeuge mit den Helfern des FC Neibsheim sind ab 9 Uhr unterwegs und fahren alle Straßen in Neibsheim an. Der Erlös kommt der Jugendarbeit des Fußballclubs zugute.

**Förderverein Pfarrer-Wolfram-Hartmann-Schule**

Am Montag, 27. Juni, um 19 Uhr findet die jährliche Mitgliederversammlung des Fördervereins der Pfarrer-Wolfram-Hartmann-Schule in der Grundschule statt. Alle Mitglieder sind eingeladen.

**Neibsheimer Kalender 2017**  
Für das Jahr 2017 möchte die Ortsverwaltung wieder einen Fotokalender herausgeben. Die Ortsverwaltung Mitbürger/innen bzw. Hobbyfotografen um Unterstützung. Gesucht werden Fotos aller Jahreszeiten aus und rund um Neibsheim, also denken Sie beim nächsten Spaziergang an Ihre Kamera. Bitte geben Sie Ihre Aufnahmen bei der Ortsverwaltung ab oder senden diese per E-Mail an: ortsverwaltung.neibsheim@bretten.de

**Rinklingen**

**Holzversteigerung**  
Die Vergabe von Schlagabraum und Brennholz -lang am Weg- für Rinklingen, findet am Dienstag, 28. Juni 2016 um 18.00 Uhr im Sitzungszimmer der Ortsverwaltung Rinklingen statt. Die Ausgabe erfolgt gegen Barzahlung. Listen und Lagepläne können ab sofort bei der Ortsverwaltung Rinklingen während der Sprechzeiten (Dienstag und Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr) abgeholt werden. Wer im Stadtwald mit der Motorsäge arbeitet, muss einen gültigen Motorsägenführerlehrgang vorweisen können.

**Fortsetzung auf Seite 5**

**KulturStadt Bretten**

**Stadtbücherei**  
stadtbuecherei@bretten.de, Tel.: 07252/957613

**Lieblingsplätze – der Vorverkauf hat begonnen!**  
Sa. 22.07., 19.30 Uhr, Stadtbücherei Bretten, Untere Kirchgasse 5

Für den literarischen Spaziergang der Stadtbücherei zu Brettener Lieblingsplätzen sind nun in der Tourist-Info Karten im Vorverkauf erhältlich. Am Freitag, 22. Juli werden ab 19.30 Uhr bekannte Brettener wie Hansi Klees und Clemens Fritz, aber auch die Pfarrer Ralf Bönninger und Harald Maiba an bekannten und unbekanntem Lieblingsplätzen Bretten ihre Lieblingstexte der von Leser zu Leser wandernden Zuhörerschaft präsentieren. Start und Ende des Spaziergangs ist vor der Stadtbücherei. Im Eintrittspreis von 13 € ist eine kulinarische Wegzehrung enthalten.

**Jugendmusikschule**  
JMS Bretten, Bahnhofstraße 13, Tel.: 07252/958270

**Vier Jahreszeiten in der JMS Bretten!**  
**Info-Tag mit Schnuppern und musikalischen Präsentationen**  
Sa, 25.06., 10 Uhr, Jugendmusikschule Bretten



Die Kinder der musikalischen Früherziehung und aus den verschiedenen elementaren Instrumentalstufen der JMS Bretten möchten ihr Publikum unter dem Motto "Die vier Jahreszeiten" mitnehmen auf eine musikalische Reise durch die vielfältige Instrumentalwelt der Jugendmusikschule. Im Anschluss an dieses Grundstufenvorspiel können alle Interessierten nach Herzenslust Schnuppern und Ausprobieren, während Eltern reichhaltige Gelegenheit zur Beratung durch die anwesenden Fachlehrkräfte der JMS haben.

Als besonderes Highlight und im Hinblick auf das künftige erweiterte Unterrichtsangebot an der JMS wird das Baglama-Ensemble unter der Leitung von Sadi Bastürk auftreten.

**Weitere Infos erhalten unter [www.jmsbretten.de](http://www.jmsbretten.de) und telefonisch unter 07252/958270.**

**Ticketservice**

04.08.16: Gregor Meyle & Namika in Schwetzingen  
20.10.16: Hubert von Goisern in Karlsruhe  
10.11.16: Beginner in Mannheim  
22.11.16: Patric Heizmann in Heilbronn  
01.12.16: Maybebop in Karlsruhe

**Museum Schweizer Hof**  
schweizerhof@bretten.de, Tel.: 07252/972800, Engelsberg 9, 75015 Bretten

**Neue Ausstellung: Spätmittelalter im Schweizer Hof**  
Ausstellungsdauer: 16.06.16 – 16.10.16



Nur wenige Wochen vor dem Peter-und-Paul-Fest und damit genau zur passenden Zeit eröffnet das Brettener Museum im Schweizer Hof seine neue Sonderausstellung. Sie trägt den Titel „Um 1500 – das Ende des Mittelalters“ und geht ausführlich auf die Epoche ein, die alljährlich auch im Mittelpunkt des großen Brettener Stadtfestes steht.

Um 1500 – die damalige Zeit hat weltweit und noch bis in die Gegenwart spürbare Auswirkungen auf das Leben der Menschen. In den Jahrzehnten vor und nach der „magischen“ Jahreszahl wurde der Buchdruck mit beweglichen Lettern erfunden, entdeckte Kolumbus Amerika, begannen die Aufstände der Bauern in Deutschland und leitete Martin Luther die Reformation ein: eine neue Zeit brach an! Die Köpfe wurden für neue Ideen geöffnet und das Mittelalter ging seinem Ende entgegen. Die Ausstellung „Um 1500 – das Ende des Mittelalters“ vermittelt anhand verschiedener Einzelthemen und sehenswerter Originallexponate einen breit angelegten Einblick in diese Zeit weltgeschichtlichen Umbruchs und in das damalige Alltagsleben. Der Bogen spannt sich dabei vom Frauenleben um 1500 über die Situation der Klöster, den Stand der Heilkunst, die städtische Ver- und Entsorgung, die Waffen- und Belagerungstechnik bis zur zeitgenössischen Kunst und Mode. Viele dieser Themen werden dabei am Beispiel der seinerzeitigen kurpfälzischen Oberamtsstadt Brettheim (Bretten) dargestellt, doch wird immer auf die jeweiligen überörtlichen Hintergründe verwiesen.

Im Zentrum der Präsentation stehen Bilder und Texte aus den beliebten Brettener Ausstellungen zum Peter-und-Paul-Fest, die seit 1985 in den Kundenräumen der Sparkasse immer wieder andere Aspekte des spätmittelalterlichen Lebens behandelten. Sie werden ergänzt um zahlreiche Exponate von öffentlichen und privaten Leihgebern. Darunter befinden sich viele Originale aus der Zeit um 1500, so z. B. Alltagsgegenstände, Waffen, historische Drucke und Skulpturen aus dem späten Mittelalter.

In dem 1707 errichteten Fachwerkgebäude des Brettener Stadtmuseums präsentiert sich die Ausstellung nicht nur in einem stimmungsvollen Ambiente, sondern auch an historischer Stätte. Vom 14. Jahrhundert bis zum Stadtbrand 1689 befand sich an der Stelle des heutigen „Schweizer Hofes“ das Brettener Zehnthaus des Benediktinerinnenklosters Frauenalb. Die alten Gewölbekeller sind unter dem Haus noch erhalten. Zwischen 1996 und 2001 wurde das Gebäude von der Bürgerinitiative Brettener Heimat- und Denkmalpflege ehrenamtlich saniert.

Die Ausstellung „Um 1500 – das Ende des Mittelalters“ kann vom 16. Juni bis zum 16. Oktober jeden Samstag, Sonntag und Feiertag zwischen 11 Uhr und 17 Uhr in den Museumsräumen des Schweizer Hofes (Engelsberg 9) besichtigt werden. Gruppenführungen (ab 10 Personen) sind nach telefonischer Voranmeldung bei der Tourist-Info Bretten (Tel. 07252/583710) auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten jederzeit möglich.

**Europ. Melanchthon-Akademie**

**Vortrag: Südwestdeutsche Reformatoren im Bildnis**  
Brenz, Blarer, Bucer und die Verfasser des Heidelberger Katechismus So., 19.06., 17 Uhr, Melanchthonhaus Bretten

Am kommenden Sonntag findet um 17 Uhr der vierte Vortrag zur laufenden Ausstellung „Reformatoren im Bildnis“ im Melanchthonhaus statt. Der Eintritt ist frei. Referentin: Dr. des. Maria Lucia Weigel, Ausstellungskuratorin

Viele der späteren südwestdeutschen Reformatoren waren im humanistischen Milieu beheimatet, hatten Luther während seiner Heidelberger Disputation im Jahr 1518 persönlich erlebt und sich von der Theologie des Wittenbergers überzeugen lassen. Andere gehören bereits der nachfolgenden Generation an. Eine einheitliche reformatorische Bewegung lässt sich im Südwesten Deutschlands aufgrund der Kleinteiligkeit der Territorien nicht beobachten, es stehen einander individuelle Ausformungen auf Grundlage der lutherischen und der Schweizer Reformation gegenüber. Die Bildnistypen der südwestdeutschen Reformatoren folgen denjenigen, die für die Wittenberger Reformation aus dem humanistischen Bildnis entwickelt worden waren. Doch werden individuelle theologische Aspekte sinnfällig ins Bild gesetzt.

(Dieses Projekt wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages).

**Volkshochschule** vhs  
www.vhs-bretten.de, vhs@bretten.de, Tel.: 07252/583718

**Führung durch das Weingut Plag**  
Haben Sie Lust auf leckeren, vollmundigen Wein sowie interessante Hintergrundinformationen? Es wartet eine aufschlussreiche Betriebsführung auf Sie. Im Anschluss findet eine Weinprobe mit acht Weinen bzw. Sekten statt. Dazu wird ein leckeres rustikales Vesper gereicht. Weinprobe und Vesper sind im Kursentgelt bereits enthalten.  
**AC 10005** Sa 25.06.16, 16 - 20 Uhr  
Weingut Plag, Leibberger Weg 1, 75057 Kürnbach / 25 €

**Excel 2013 - Pivot-Tabellen**  
Mit der Pivot-Tabelle bietet Excel die Möglichkeit, dass Sie Daten aus einer Excel-Tabelle schnell und einfach auswerten können. Anders als mit Funktionen sind Sie in der Lage, unterschiedlichste Auswertungen innerhalb von Sekunden per Maus zu erstellen und an Ihre Wünsche anzupassen. Die Erstellung einer Pivot-Tabelle erfordert keine Excel-Vorkenntnisse und Sie benötigen keine komplizierten Funktionen.  
**AC 50137** Mo 27.06.16, 18:30-21:00 Uhr  
Geschäftsstelle Melanchthonstraße 3 / 30 €

**Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info am Marktplatz: Telefon: 07252/583710, E-Mail: [touristinfo@bretten.de](mailto:touristinfo@bretten.de) [www.bretten.de](http://www.bretten.de)**



Pfarrerin Annemarie Czetsch und alle Gemeindegruppen freuen sich auf einen schönen Tag.

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am Donnerstag, dem 16.06.2016 um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer der Ortsverwaltung Rinklingen.

- Tagesordnung
1. Bürgerfragestunde
2. Anhörung des Ortschaftsrates zum TOP des Gemeinderates:
Bebauungsplan „Steinzeugpark“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkungen Diedelsheim und Rinklingen; Aufstellungsbeschluss/Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO
Entscheidung über die Aufstellung des Bebauungsplanes u.a. im beschleunigten Verfahren nach § 13a i.V.m. § 13 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO
3. Situation Grillplatz
4. Sonderhaushaltsmittel 2015
5. Bekanntgaben und Verschiedenes
Heinz Lang, Ortsvorsteher

Sommerfest im Kindergarten

zum Sommerfest des Kindergartens „Arche“ und der Kirchengemeinde Rinklingen am Sonntag, 19. Juni 2016. Beginn ist um 11.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Kirche. Danach wird zum Mittagessen in den Kindergarten eingeladen. Um 14.15 Uhr beginnt die Aufführung der Kinder. Nach Kaffee und Kuchen, guten Begegnungen, Spaß und Spiel wird das Fest gegen 17.00 Uhr zu Ende gehen. Die Kinder, Eltern, Erzieherinnen,

Seniorenkreis

Am 19.06. machen sich die Rinklinger Senioren auf zu ihrem diesjährigen Ausflug nach Ebbs. Abfahrt ist um 7.45 Uhr an der Alten Post in Bretten, und um 8 Uhr auf dem Rinklinger Dorfplatz.

BBV-Informationsmobil vor Ort in Rinklingen!

Die Breitbandversorgung Rhein-Neckar informiert regelmäßig am Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Ortsverwaltung unkompliziert und direkt über die Möglichkeiten vom schnellen glasfasergestütztem Internet. Nutzen Sie Gelegenheit und informieren Sie sich, damit der Ausbau des Glasfasernetzes - der Infrastruktur der Zukunft - in Ihrem Ausbaugebiet zustande kommt.



Sprantal

Obstbaumpflege

Am Samstag, 18. Juni 2016 zeigt Robert Nagel (Fachwart) an den Bäumen, die im Februar geschnitten wurden, den Juni-Riß. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr beim Gewinn „Auf der Ebene“. Alle interessierte Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Public Viewing der Fußball EM 2016 im Kino

Gemeinsam zittern, bangen, jubeln

Alle Spiele der Fußball Europameisterschaft mit deutscher Beteiligung sowie die Halbfinal- und Finalspiele können auf der großen Filmleinwand im Kinostar Filmtheater Bretten verfolgt werden. In Zusammenarbeit mit der Stadt Bretten ermöglicht die Kinostar Filmwelt Bretten Public Viewing wetterunabhängig bei freiem Eintritt. Einlass so lange Plätze vorhanden.

Erdrutsch beeinträchtigt Linie S9

Nach einem Erdrutsch im Bereich Bretten-Ruit steht weiterhin für den Betrieb nur ein Gleis zur Verfügung, so dass lediglich eingeschränkter Zugbetrieb möglich ist. Deswegen können nicht alle Fahrten der Stadtbahnlinie S9 zwischen Bretten und Mühlacker gefahren werden. Immer in jenen Lagen, in welchen ein Regionalexpress der Linie Stuttgart-Heidelberg verkehrt (Zwei-Stunden-Takt), muss die Stadtbahn aus Kapazitätsgründen entfallen. Der Regionalexpress kann leider nicht die Zwischenhalte bedienen. Fahrgäste sollten beachten, dass die Stadtbahnen der S9 in Fahrtrichtung Mühlacker zwischen Bretten Bahnhof und Maulbronn West im Gegengleis verkehren. Der Fahrgastwechsel an den Stationen Bretten Rechberg, Bretten-Ruit, Knittlingen-Kleinwillars und Ölbronn-Dürrn findet jeweils an den Bahnsteigen der Fahrtrichtung nach Bretten statt. In Maulbronn West halten die Stadtbahnen der S9 in Fahrtrichtung Mühlacker am alten und sehr kurzen Bahnsteig 1. Hier kann nur an der ersten Türe des Stadtbahnfahrzeuges ein- beziehungsweise ausgestiegen werden. Die Störung dauert noch bis mindestens Montag, 20. Juni, an.

Verkehr von Mittwoch, 15. Juni, bis Freitag, 17. Juni
Ab dem Mittwoch, 15. Juni, kann der Verkehr auf der Schiene ausgeweitet werden. Wie bisher verkehren die Stadtbahnen der Linie S9 nur alle zwei Stunden auf dem regulären Fahrweg im Wechsel mit dem Regional Express der Deutschen Bahn. Neu kann in diesen Stunden ein Pendelverkehr zwischen Mühlacker und Maulbronn West eingerichtet werden. Zwischen Maulbronn West und Bretten verkehrt ein Schienenersatzverkehr mit Halt an allen Stationen. Die Ersatzbusse in Fahrtrichtung Bretten fahren in Maulbronn West nach Ankunft der Stadtbahn aus Mühlacker ab. Aufgrund der längeren Fahrzeit können nicht alle Anschlüsse erreicht werden. In Fahrtrichtung Mühlacker fahren die Busse zur regulären Abfahrtszeit der Stadtbahnen in Bretten ab und bedienen alle Halte. In Maulbronn West besteht Anschluss an die Stadtbahnen in Richtung Mühlacker.

Vortragsreihe der Chirurgischen Klinik der Rechbergklinik
Behandlung von Fuß- und Zehendeformitäten

Innerhalb der laufenden Vortragsreihe „Moderne Chirurgie“ der Chirurgischen Klinik an der Rechbergklinik Bretten informiert am Dienstag, 21. Juni 2016 Dr. Jörn Thiele, niedergelassener Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie über die Behandlung von schmerzhaften Fuß- und Zehendeformitäten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei. Der Vortrag findet um 19 Uhr im Lehrsaal 1 der Krankenpflegeschule in der Rechbergklinik Bretten statt. Die Chirurgische Klinik an der Rechbergklinik Bretten wird das ganze Jahr über in etwa monatlich stattfindenden Vortragsabenden chirurgische Krankheitsbilder sowie deren Behandlungsmöglichkeiten für Patienten und Betroffene verständlich machen.

Veranstaltungskalender im Juni

- 16.06. - 16.10.2016 Ausstellung: „Um 1500 - das Ende des Mittelalters“ (siehe Bericht auf Seite 4 - Kulturbrett)
Museum im Schweizer Hof, Bretten, Engelsberg 9
18.06. - 19.06.2016 Sommerfest Kleintierzüchter Bauerbach Vereinsgelände
19.06.2016 17 Uhr Sonntagsvortrag „Südwestdeutsche Reformatoren im Bildnis“, Vortrag zur Ausstellung „Reformatoren im Bildnis“, Dr. Maria Lucia Weigel, Ausstellungskuratorin
Melanchthonhaus Bretten, Gedächtnishalle
24.06.2016 19.00 Uhr Benefizkonzert Philharmonie Baden-Baden
Konzert zugunsten des Projekts „Sprache integriert“
Einlass: 18.30 Uhr; Veranstalter: Rotary Club Bruchsal-Bretten Bürgerzentrum Bruchsal

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirche Kernstadt

Donnerstag, 16.06.2016
09:30 Uhr Gemeindehaus: Krabbelgruppe
19:30 Uhr Gemeindehaus: Treff aktiver Frauen

Freitag, 17.06.2016
20:00 Uhr Gemeindehaus: Posaunenchorprobe

Samstag, 18.06.2016
14:30 Uhr Ev. Altenheim: Sommerfest (Pfr. Becker-Hinrichs)

Sonntag, 19.06.2016, 3. Sonntag nach Trinitatis
08:40 Uhr Krankenhaus (Kapelle): Gottesdienst (Pfr. Hoops)
10:00 Uhr St. Marienkirche: Gottesdienst mit der Männergruppe (Pfr. Becker-Hinrichs)

Montag, 20.06.2016
19:00 Uhr Gölshausen: Bibeltreff
20 Uhr Gemeindehaus: Kirchenchorprobe

Dienstag, 21.06.2016
10:00 Uhr Gemeindehaus: Mitmachtänze für alle
15:45 Uhr Turbanstr. 9: Pfadfindergruppe 1+3
17:30 Uhr Turbanstr. 9: Pfadfindergruppe 2

Mittwoch, 22.06.2016
15:30 Uhr Gemeindehaus: Kinderchöre
20:00 Uhr Gemeindehaus: Glaubenskurs für Frauen „Stufen des Lebens“

Stadtteil Bauerbach
Sonntag, 19.06.2016
11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Mika Kesel (Lehrvikarin Scheuble)

Stadtteil Büchig
Sonntag, 19.06.2016
10:00 Uhr Gottesdienst im Schlosspark mit anschl. Fest um die Kirche

Stadtteil Diedelsheim
Donnerstag, 16.06.2016
19:30 Uhr Männer-Bibelkreis

Freitag, 17.06.2016
16:30-18:00 Uhr Jungscharen für Mädchen im Alter von 8-13 Jahren in der Teestube!
20:00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 18.06.2016
14:00 Uhr CVJM-Jugendtraining Indica in der Schulturnhalle
15:00-17:00 Uhr Café der Begegnung der Diedelsheimer Flüchtlingsarbeit im Gemeindezentrum

Sonntag, 19.06.2016, 4. So. n. Trinitatis
9 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Rolf Weiß und Feier des Hl. Abendmahls mit Traubensaft

Montag, 20.06.2016
19:30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 21.06.2016
10:00-14:00 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum
17:00 Uhr Treffen des Besuchsdienstes im Gemeindezentrum
19:30 Uhr Handarbeitskreis

Mittwoch, 22.06.2016
19:30 Uhr Informations- und Anmeldeabend zum Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig
Samstag, 18.06.2016
15:00-17:00 Uhr Café der Begegnung der Diedelsheimer Flüchtlingsarbeit im Gemeindezentrum in Diedelsheim

Sonntag, 19.06.2016, 4. So. n. Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Rolf Weiß

Dienstag, 21.06.2016
17:00 Uhr Treffen des Besuchsdienstes im Gemeindezentrum in Diedelsheim

Mittwoch, 22.06.2016
19:30 Uhr Informations- und Anmeldeabend zum Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum in Diedelsheim

Stadtteil Gölshausen
Donnerstag, 16.06.2016
19:30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates/Empore

Samstag, 18.06.2016
19:00 Uhr Feierabend-Gottesdienst im

Garten des Pfarrhauses in der Oberdorfstr. 33 (bei schlechtem Wetter in der Kirche) (Pfr. D. Hanselle)

Sonntag, 19.06.2016
kein Gottesdienst

Montag, 20.06.2016
10 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal

Mittwoch, 22.06.2016
18:30 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindesaal

Stadtteil Neibsheim
Sonntag, 19.06.2016
10:00 Uhr Gottesdienst im Schlosspark mit anschl. Fest um die Kirche

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag, 16.06.2016
09:30 Uhr Spielgruppe im Gemeindehaus
20:00 Uhr Posaunenchor in der Kirche

Freitag, 17.06.2016
18:30 Uhr Bibelstunde des AB-Vereins im Gemeindehaus

Sonntag, 19.06.2016
11:30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe (Pfrin. Czetsch) mitgestaltet vom Kindergarten und Posaunenchor

Montag, 20.06.2016
20:00 Uhr Kirchenchor im Kindergarten

Stadtteil Ruit
Freitag, 17.06.2016
16:00 Uhr Jungscharen im Gemeindesaal
18:00 Uhr Jungbläser im Gemeindesaal
19:30 Uhr Posaunenchor im Gemeindesaal

Sonntag, 19.06.2016, 4. Sonntag nach Trinitatis
10:15 Uhr Gottesdienst (Pfrin A. Czetsch)

Dienstag, 21.06.2016
15:00 Uhr Büchercfé im Gemeindesaal

Mittwoch, 22.06.2016
09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal
16:45 Uhr Ruitert Kirchturmspatzen im Gemeindesaal

Stadtteil Sprantal
Donnerstag, 16.06.2016
17:00 Uhr Jungbläserprobe

Freitag, 17.06.2016
15:00 Uhr Bläuserschule

Sonntag, 19.06.2016, 4. Sonntag nach Trinitatis
St. Wolfgang, Sprantal
09:00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Ehmman)

St. Stephan, Nußbaum
10:15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Ehmman)
10:15 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 20.06.2016
20:00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 21.06.2016
16:00 Uhr Schmökertreff
19:45 Uhr Posaunenchorprobe

Katholische Kirche Kernstadt
Donnerstag, 16.06.2016
10:00 Uhr Altenheim-Kapelle: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Freitag, 17.06.2016
18:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Sonntag, 19.06.2016
10:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier - Familiengottesdienst (Pfr. Maiba)
11:30 Uhr St. Laurentius: Feier der Taufe von Mia Lorena Frank, Asia Immacolata Licata und Dario Petitto (Pfr. Maiba)

Montag, 20.06.2016
18:30 Uhr St. Elisabeth: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)
20:00 Uhr Bernhardushaus. Kirchenchor

Mittwoch, 22.06.2016
09:00 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)
10:00 Uhr Ev. Altenheim: Wortgottesfeier

Gottesdienste in der Krankenhauskapelle der Rechbergklinik Bretten
Sonntag, 19.06.2016

10:00 Uhr Wortgottesdienst

Pfarrgemeinde Bauerbach
Samstag, 18.06.2016
8 Uhr Rosenkranzgebet Mariengedächtnis

Sonntag, 19.06.2016
10:30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom Taizé-Chor (Pfr. Streicher)
11:00 Uhr Pfarrheim: Ev. Gottesdienst
19:00 Uhr Andacht zu Ehren des hl. Herzens Jesu

Mittwoch, 22.06.2016
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Eucharistiefeier mit neuen Liedern (Pfr. Streicher)

Pfarrgemeinde Büchig
Samstag, 18.06.2016
17:30 Uhr Salve-Gebet

Sonntag, 19.06.2016
09:30 Uhr Wortgottesfeier

Pfarrgemeinde Diedelsheim
Samstag, 18.06.2016
18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Maiba)

Mittwoch, 22.06.2016
18:00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 20:00 Uhr)

Pfarrgemeinde Neibsheim
Freitag, 17.06.2016
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Samstag, 18.06.2016
14:00 Uhr Adelbergkapelle: Feier der Trauung von Mirella Bonfante und Benjamin Odenwald (Pfr. Streicher)

Sonntag, 19.06.2016
08:45 Uhr Ev. Gottesdienst

Montag, 20.06.2016
18:30 Uhr Friedensgebet

Filialkirche Gondelsheim
Samstag, 18.06.2016
18:00 Uhr Feier der Versöhnung / Beichtgelegenheit (Pfr. Streicher)
18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Streicher)

Dienstag, 21.06.2016
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Evangelisch-methodistische Kirche
Bretten-Ruit, Am Ölgraben 2
Donnerstag, 16.06.2016
18:30 Uhr Jungscharen in Ruit
20:00 Uhr Chor in Bauschlott

Sonntag, 19.06.2016
10 Uhr Konferenz-Gottesdienst in Heilbronn

Dienstag, 21.06.2016
15:00 Uhr Asylcafe Meetin-Point in Bauschlott
19:30 Uhr Posaunenchor in Bauschlott

Mittwoch, 22.06.2016
09:00 Uhr Gebetskreis in Bauschlott

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Am Husarenbaum 1, Bretten
Freitag, 17.06.2016
19:00 Uhr Jugend

Samstag, 18.06.2016
16:00 Uhr Royal-Ranger

Sonntag, 19.06.2016
10:00 Uhr Gottesdienst (Dane Hansen)
10:00 Uhr Kindergottesdienst

Dienstag, 21.06.2016
20:00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus, Tel. 80921

Liebnzeller Gemeinschaft
Bretten, Gartenstr. 2 a
Sonntag, 19.06.2016
17:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22.06.2016
19:30 Uhr Gebetskreis
20:00 Uhr Bibelstunde

Christusgemeinde Bretten
Evangel. Gemeinschaftsverband A. B. Wassergasse 6
Sonntag, 19.06.2016
14:00 Uhr Jahresfest in Wössingen

Dienstag, 21.06.2016
19:30 Uhr Bibelstunde

Gölshausen im ev. Kindergarten
Sonntag, 19.06.2016
14:00 Uhr Jahresfest in Wössingen

Ruit, am Hohlebaum 2
Sonntag, 19.06.2016
14:00 Uhr Jahresfest in Wössingen

Rinklingen ev. Gemeindehaus
Freitag, 17.06.2016
18:30 Uhr Bibelstunde

Sprantal Ortsstr. 13
Donnerstag, 16.06.2016
17:00 Uhr Jungscharen

Samstag, 18.06.2016
19:30 Uhr C-Zone (Jugend)

Sonntag, 19.06.2016
14:00 Uhr Jahresfest in Wössingen

Jesus Haus Bretten e.V.
Bahnhofstr. 10, Bretten
Donnerstag, 16.06.2016
14:30 Uhr 55 +

Samstag, 18.06.2016
15:00 Uhr Gebetstreff

Sonntag, 19.06.2016
10:00 Uhr Gottesdienst

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen
Versammlung Bretten
Keplerweg 12, 75015 Bretten
Donnerstag, 16.06.2016
19:00-20:45 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen. Vorträge und Besprechung sowie Versammlungsbibelstudium anhand der Veröffentlichung „Ahmt ihren Glauben nach“ (jw.org)

Sonntag, 19.06.2016
09:30-11:15 Uhr Vortrag: Wer ist dein Gott? anschließend Bibelstudium

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Neuapostolische Kirche
Gemeinde Bretten
Heilbronner Str. 13
Sonntag, 19.06.2016
09:30 Uhr Gottesdienst mit Bezirks-evangelist Harald Knapp und den Gemeinden Gondelsheim, Oberderdingen und Rinklingen - Kaffee-Bar nach dem Gottesdienst

Mittwoch, 22.06.2016
20:00 Uhr Gottesdienst

Biblische Gemeinde Bretten
Am Hagdorn 5
Freitag, 17.06.2016
17:00 Uhr Jungscharen für Jungen und Mädchen ab 8 Jahre, nähere Informationen unter Tel.: 07252/974521
19:00 Uhr Teenkreis (ab 13 Jahre) nähere Informationen unter Tel.: 07252/78024

Sonntag, 19.06.2016
10:00 Uhr Gottesdienst und Kinderstunde (Kinder von 3-11 Jahre)

Mittwoch, 22.06.2016
19:30 Uhr Bibelstunde mit Gebetskreis

ICF Kraichgau
Salzhofen 7
Freitag, 17.06.2016
18:00-20:00 Uhr Girlsgroup & Konfi, Wenn du ein Mädchen von 12-15 Jahren bist, komm einfach vorbei.
19:30 Uhr ICF Youth - „Place to be“ Für 15-20-Jährige
Wir freuen uns auf Dich.

Sonntag, 19.06.2016
09:00-10:15 Uhr Gemeinsames Frühstück
10:30-12:00 Uhr Gottesdienst mit Kingdom Kids
18:30-20:00 Uhr Gottesdienst jeweils Predigt zur Serie: Darum kann ich (nicht) glauben
Thema: Mein Herz will ´s nicht: Verletzt von Kirche

Mittwoch, 22.06.2016
09:00-11:30 Uhr Café Joy Frauen-Wohlfühlzeit mit leckerem Frühstück. Einfach kommen und genießen-egal wie jung oder alt Du bist!

